

Refugio Amazonas

Das Lodge Refugio Amazonas befindet sich etwa 3 Stunden mit Bus und Boot von Puerto Maldonado flussaufwärts auf dem Tambopata in der Pufferzone des Nationalreservats Tambopata.

Programm 1:

3 Tage / 2 Nächte

1. Tag: von Puerto Maldonado zum Refugio Amazonas

- Empfang auf dem Flugplatz in Puerto Maldonado und kurzer Halt im Stadtbüro. Um nur das wichtigste Gepäck auf der Fahrt dabei zu haben kann das übrige Gepäck im Büro bis zur Rückkehr sicher aufbewahrt werden.
- Transfer zum Hafen der Ortschaft Infierno, wo eine etwa 2½-stündige Bootsfahrt zum Lodge Refugio Amazonas beginnt, das in der Pufferzone des Nationalreservats Tambopata liegt.



- Während der Fahrt können hier wild lebende Tiere, vor allem Vögel, beobachtet werden.
- Abendessen.

- Nächtliche Ausfahrt, um Kaimane aufzusuchen.

2. Tag: Refugio Amazonas

- Früh am Morgen halbstündige Wanderung zu einem 25 m hohen Aussichtsturm (Canopy-Tower). Da dieser zudem noch auf einer Erhöhung erbaut wurde bietet er eine großartige Sicht über den umgebenden ursprünglichen Urwald im Nationalreservat Tambopata.
- Frühstück im Lodge.
- Nur 5 Minuten flussabwärts liegt das Landgut des charismatischen Don Miguel der Nachbargemeinde Condenado. Hier wächst eine Vielzahl von populären und auch kaum bekannten Pflanzen des Amazonasgebietes. Jede Pflanze und jeder Baum kann irgendwie genutzt werden.
- Beim ethnobotanischen Rundgang sind viele Bäumen und anderen Pflanzen zu sehen, die von



der lokalen Bevölkerung für die unterschiedlichsten Zwecke gebraucht werden, z.B. auch Heilpflanzen.

- Kurze Wanderung (40 Minuten) zum Condenado-See. Während der Bootsfahrt auf dem See können die hier lebenden Tiere beobachtet



werden, u.a. Hoatzin, Kaiman, Aras (Guacamayos).

- Abendessen.
- Möglichkeit zu einer Nachtwanderung. Während dieser

Zeit sind viele Säugetiere aktiv, allerdings nur schwierig zu erblicken. Leichter sind die Umriss und Laute der Frösche zu vernehmen, so bizarr wie die Geschichten über sie.

3. Tag: vom Refugio Amazonas nach Puerto Maldonado

- Frühstück.
- Transfer zum Flugplatz von Puerto Maldonado.

Programm 2:

4 Tage / 3 Nächte

1. Tag: von Puerto Maldonado zum Refugio Amazonas

Wie Programm 1.

2. Tag: Refugio Amazonas

- Frühstück.
- Zweistündige Wanderung zum Sachavacayoc-See. Befahren des Sees mit dem Katamaran, um die hier lebenden Tiere zu beobachten, u.a. Hoatzin, Kaiman, Rießenflussotter (werden etwa von 30% der Besucher gesichtet). Wer sich diesen langen Weg ersparen möchte kann auch den Condenado-See in halbstündiger Entfernung vom Lodge aufsuchen.
- Mittagessen.
- Nur 5 Minuten flussabwärts liegt das Landgut des charismatischen Don Miguel der Nachbargemeinde Condenado. Hier wächst eine Vielzahl von populären und auch kaum bekannten Pflanzen des Amazonasgebietes. Jede Pflanze und jeder Baum kann irgendwie genutzt werden.
- Beim ethnobotanischen Rundgang sind viele Bäumen und anderen Pflanzen zu sehen, die von der lokalen Bevölkerung für die unterschiedlichsten Zwecke gebraucht werden, z.B. auch Heilpflanzen.

- Abendessen.
- Nach dem Abendessen Möglichkeit mit dem Personal vom Refugio Amazonas über die Anstrengungen zur Erhaltung der Natur und über die Möglichkeiten und Projekte des Nationalreservats Tambopata zu sprechen.

3. Tag: Refugio Amazonas

- In 15 Minuten Bootsfahrt und einer Stunde Wandern erreichen wir eine Sittich-Lecke. Von einem Versteck aus können die Sittiche beobachtet werden wenn sie an klaren Tagen hierher kommen.
- Frühstück.
- 20 Minuten vom Lodge entfernt treffen sich am späten Morgen Rudel von 5 bis 20 Wildschweinen, um von der Erde dieser Stelle zu fressen. Auch



andere Tiere können hier beobachtet werden.

- Mittagessen.
- Ganz nahe am Lodge besuchen wir ein Lager von

Brasilnuss-Sammlern. Erklärung des Prozesses vom Einsammeln der Brasilnüsse bis zum Trocknen.

- Halbstündige Wanderung zu einem 25 m hohen Aussichtsturm (Canopy-Tower). Da dieser zudem noch auf einer Erhöhung erbaut wurde bietet er eine großartige Sicht über den umgebenden ursprünglichen Urwald im Nationalreservat Tambopata.
- Nach dem Abendessen Möglichkeit zu einer Nachtwanderung. Während dieser Zeit sind viele Säugetiere aktiv, allerdings nur schwierig zu erblicken. Leichter sind die Umriss und Laute der Frösche zu vernehmen, so bizarr wie die Geschichten über sie.

4. Tag: vom Refugio Amazonas nach Puerto Maldonado

- Frühstück.
- Transfer zum Flugplatz von Puerto Maldonado.

Reisetermine

Täglich

Beste Jahreszeit für diese Reise

Jederzeit möglich. In der Zeit von Mai bis November regnet es etwas weniger.